

Resistente Aufglasurfarben der Serie AG33

1 Allgemeines

Die Farben der Serie AG 33 sind geeignet für Porzellan.

Der mögliche Brennbereich liegt bei 780 – 800 °C.

Die Farben zeichnen sich durch ihre hohe Farbintensität, gute Homogenität und einen hohen Glanz nach dem Einbrand aus.

Es ist eine sehr gute mechanische und chemische Resistenz der ausgebrannten Dekore gegeben.

Qualitätsmerkmal: Farbabweichung delta E max 1,6 (Hunter)

Die Farben werden normalerweise in Pulverform geliefert. Standardgebilde: 5 kg

Auf Wunsch sind sie jedoch auch spritzfertig, siebdruckfertig, thermoplastisch oder tampondruckfähig lieferbar.

2 Eigenschaften der Pulverfarben

Korngrößenspektrum liegt bei 95% unter 20µm.

Schwermetallgehalt

Die Farben dieser Serie sind bleihaltig und **Cd**-frei, d.h. sie haben einen Cadmiumgehalt unter 600ppm.

Davon ausgenommen sind natürlich die mit **Cd**-gekennzeichneten Farben.

Mischbarkeit

Die Farben sind innerhalb der Palette mischbar.

Eine Ausnahme stellen die cadmiumhaltigen Pigmente (**Cd**-) dar, die nur bedingt mit den cadmiumfreien Pigmenten gemischt werden sollten.

Ebenso sind purpurhaltige Farben untereinander mischbar, jedoch muss die Mischbarkeit mit purpurfreien Farben individuell geprüft werden.

3 Eigenschaften der eingebrannten Farben

Schwermetallabgabe / Resistenz nach DIN EN 1388-1-2

Alle Farben dieser Palette entsprechen hinsichtlich der Schwermetallabgabe den Richtlinien der FDA, der EN 1388, 1-2 und der Kalifornischen Proposition 65.

Aufgrund der verschiedenen Einflussfaktoren bei der Herstellung der Bilder und der Weiterverarbeitung (Brennprozess) sind individuelle Prüfungen notwendig.

Säurebeständigkeit

Das gebrannte Dekor wird 24 Stunden einer Essigsäurelösung ausgesetzt, anschließend wird die Farb- und Glanzstabilität des Dekors überprüft.

Die Farben dieser Palette sind weitgehend glanz- und farbstabil, allerdings abhängig von der Schichtstärke, den Brennbedingungen und der Glasur.

Spülmaschinenbeständigkeit

Die Farben/Dekore zeigen bei Industriespülmaschinen-Gängen eine gute Beständigkeit. Durch die Vielzahl der Testbedingungen (Spülmaschinentypen und Spülmittel) muss man immer individuelle Prüfergebnisse berücksichtigen.

4 Druckbedingungen

In der beiliegenden Produktübersicht sehen Sie die Druckbedingungen der vorliegenden Farbmarken.

Grundsätzlich sind alle gegenwärtigen Öle und Lacke in Verbindung mit den Farben einsetzbar.

Als Überdruckfluss empfehlen wir:	17051
Als Fluss zum Mischen empfehlen wir:	17050
Als Fluss zum Mischen von Cd-Farben empfehlen wir:	17025

Vor dem Brand ist eine maximale Farbschichtdicke von 25 µm einzuhalten.

5 Information

Die Angaben in diesem Schriftstück stützen sich auf den aktuellen Kenntnis- und Erfahrungsstand. Sie entbinden den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Anwendungsbereich kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.